

Pressemitteilung 4SC AG: UCB startet Kooperation mit CRELUX und 4SC Discovery zur Erforschung und Entwicklung neuer Therapien gegen neurologische Erkrankungen

4SC AG / Schlagwort(e): Sonstiges

11.06.2013 / 07:00

Gemeinsame Pressemitteilung

UCB startet Kooperation mit CRELUX und 4SC Discovery zur Erforschung und Entwicklung neuer Therapien gegen neurologische Erkrankungen

Mit Hilfe der innovativen i2c Forschungsplattform von CRELUX und 4SC Discovery sollen neue Medikamentenkandidaten für UCB identifiziert werden

Planegg-Martinsried und Brüssel, Belgien, 11. Juni 2013 - Das Biotechnologie-Unternehmen 4SC AG (Frankfurt, Prime Standard: VSC), das zielgerichtete, niedermolekulare Medikamente mit dem Schwerpunkt Autoimmunerkrankungen und Krebs erforscht und entwickelt, teilte heute mit, dass seine 100%ige Forschungstochter 4SC Discovery GmbH, die CRELUX GmbH und das belgische Pharmaunternehmen UCB S.A. eine Zusammenarbeit im Bereich der Frühphasenforschung gestartet haben. Dabei sollen neue niedermolekulare Wirkstoffe für die Behandlung von neurologischen Erkrankungen identifiziert und validiert werden. UCB stärkt damit seine Strategie eines weltweiten Partnernetzwerks, um die Entwicklung neuer Medikamente gegen schwere Erkrankungen voranzutreiben. CRELUX und 4SC Discovery festigen ihre Position als gemeinsamer Technologie- und Dienstleistungspartner von Pharmafirmen in der Frühphasenforschung.

Auf Basis ihrer gemeinsamen Forschungsplattform *idea-to-candidate* (i2c) werden CRELUX und 4SC Discovery niedermolekulare Wirkstoffe entdecken und weiter optimieren mit dem Ziel, qualitativ hochwertige Medikamentenkandidaten für UCB zu gewinnen. UCB beabsichtigt, die auf diese Weise generierten neuen Medikamente zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystem (ZNS) in die weitere präklinische und klinische Entwicklung zu bringen.

Im Rahmen der Vereinbarung wird zunächst ein virtuelles Screeningverfahren auf Basis von 4SCs spezifischer *4SCan(R)*-Technologie angewendet, um mehrere mögliche Inhibitoren des therapeutischen Ziel-Enzyms zu identifizieren. Diese Wirkstoffe werden anschließend in Laborversuchen (*in vitro*) von CRELUX mit Hilfe seiner INTRACT Assaymethoden überprüft und getestet. Schließlich werden von CRELUX Ko-Kristallstrukturen der validierten, an die therapeutische Zielstruktur bindenden Moleküle erstellt, um im Weiteren ein rationales Medikamentendesign und die weitere chemische Optimierung durchführen zu können.

Die i2c Plattform umfasst eine Reihe von lückenlos integrierten Technologien zur Wirkstoffentdeckung und -optimierung, unter anderem das virtuelle Hochdurchsatz-Screening, das Modellierung von Molekülen, die Röntgen-Kristallstrukturanalyse, *in vitro* und zellbasiertes Screening bis hin zur Medizinalchemie und Pharmakologie. CRELUX und 4SC Discovery bieten Kunden aus Pharma- und Biotechnologieindustrie diese Dienstleistungen an und decken dabei die gesamte Wertschöpfungskette der pharmazeutischen Frühphasenforschung ab.

Finanzielle Details der Partnerschaft wurden nicht veröffentlicht. Die jetzt geschlossene Vereinbarung baut auf früheren erfolgreichen Kooperationen der drei Unternehmen auf.

Ismail Kola, Executive Vice President und Präsident des Bereichs New Medicines bei UCB, sagte: 'UCB hat ein starkes weltweites Innovationsnetzwerk mit zuverlässigen Partnern aus Wissenschaft und Forschung aufgebaut. Denn wir sind fest davon überzeugt, dass sich wissenschaftlicher Fortschritt am besten in starken Partnerschaften realisieren lässt. Mit Hilfe der Expertise und hochmodernen Technologien von CRELUX und 4SC wollen unsere Forscher die Grenzen der neurologischen Forschung weiter verschieben, um so neue Medikamente zu entwickeln, die überlegenen und nachhaltigen Wert für Patienten bieten können.'

Dr. Michael Schaeffer, Geschäftsführer für Strategie und Geschäftsentwicklung der CRELUX GmbH, kommentierte: 'Wir freuen uns, dieses i2c Projekt mit einem so hoch renommierten Pharmapartner wie UCB zu starten. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserer Expertise im Bereich des Wirkstoffscreenings und der Kristallstrukturanalyse von Proteinen einen wertvollen Beitrag zu UCBs Forschungs- und Entwicklungserfolg leisten werden. Die i2c Plattform deckt alle notwendigen Technologien zur Entdeckung und Optimierung von niedermolekularen Medikamentenkandidaten ab.'

Dr. Daniel Vitt, Geschäftsführer der 4SC Discovery GmbH und Forschungsvorstand der 4SC AG, ergänzte: 'Diese Partnerschaft ist eine weitere großartige Bestätigung des Wertsteigerungspotenzials unserer i2c Plattform im Bereich der Wirkstoffentdeckung. Wir freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Kooperation mit unserem Technologie-Partner CRELUX und dem Forscherteam bei UCB mit seiner eindrucksvollen Expertise im Bereich neurologischer Erkrankungen. Wir wollen mit unserer IT-gestützten Chemie und unserer Erfahrung in der niedermolekularen Wirkstoffentdeckung zum Erfolg des Projekts beitragen, um einen vielversprechenden Medikamentenkandidaten für UCB auszuwählen.'

Ende

Über UCB S.A.

UCB mit Hauptsitz in Brüssel, Belgien (www.ucb.com) ist ein weltweit tätiges biopharma-zeutisches Unternehmen. UCB hat sich auf die Erforschung und Entwicklung innovativer Medikamente und neuartiger Lösungen spezialisiert. Damit will das Unternehmen einen Beitrag leisten, damit Patienten, die an immunologischen Krankheiten sowie Erkrankungen des zentralen Nervensystems leiden, ein besseres und unbeschwerteres Leben führen können. Mit 9.000 Mitarbeitern und einer Marktpräsenz in etwa 40 Ländern erreichte UCB 2012 ein Umsatzvolumen von 3,4 Mrd. EUR. UCB ist an der Börse Euronext in Brüssel notiert (Symbol: UCB).

Über die i2c Technologieplattform (www.i2c-discovery.com)

Die von CRELUX und 4SC Discovery gebildete integrierte i2c Technologieplattform (*idea to candidate - von der Idee zum Medikamentenkandidaten*) bietet Unternehmen der Biotechnologie- und Pharmaindustrie flexible, leistungsfähige und qualitativ hochwertige Lösungen und Technologien, um den nachhaltigen Erfolg in der Frühphasenforschung bei Kunden und Partnern zu gewährleisten. i2c steht für den lückenlosen Weg von der Projektidee für ein neues Medikament bis hin zum präklinischen Entwicklungskandidaten; dies ist in der Regel ein präzise definierter und optimierter chemischer Wirkstoff (small molecule), der die formale pharmazeutische Entwicklung, zunächst in Tiermodellen und anschließend in klinischen Studien, aufnehmen kann. Mit der i2c Plattform werden neben Pharmafirmen, die frühe Forschungsprojekte auslagern oder durch innovative Projekte ergänzen möchten, auch kleine und mittlere Biotech-Unternehmen angesprochen, die nicht über die notwendige Infrastruktur für die Wirkstoffentdeckung und -optimierung verfügen. Neben dem standardmäßig angebotenen Dienstleistungspaket ('Fee for Service') werden Kunden auch Forschungsk Kooperationen angeboten. Hier übernehmen 4SC Discovery und CRELUX unternehmerische Projektrisiken und profitieren im Gegenzug vom weiteren Entwicklungserfolg der erforschten Wirkstoffe, etwa durch Meilensteinzahlungen oder Umsatzbeteiligungen. Dieses Kooperationsmodell soll die Zusammenarbeit sowohl für Pharmapartner als auch für kleinere Start-up-Firmen attraktiv machen.

4SC und CRELUX sind seit vielen Jahren in der Entdeckung und Entwicklung neuer Medikamente aktiv. Sie bringen ihre jeweils führende Stellung in komplementären Bereichen der Forschung in die Zusammenarbeit ein. CRELUX ist ein weltweit führendes Unternehmen für innovative Forschungsdienstleistungen rund um Proteine. Die Leistungen umfassen sowohl die Produktion von qualitativ hochwertigen Proteinen als auch die Strukturaufklärung von Protein/Wirkstoffkomplexen sowie innovative Wirkstoffscreening-Methoden. 4SC Discovery bringt neben ihrer starken *in silico* Screening Technologie und Medizinalchemie ein pharmakologisch erfahrenes Team mit, das bereits zahlreiche niedermolekulare Wirkstoffe von der Idee bis in die klinische Entwicklung gebracht hat.

Über die CRELUX GmbH

CRELUX (www.crelux.com) ist ein Hersteller und Lieferant für hochqualitative Proteine und Protein-Strukturanalyse. Das Unternehmen befindet sich im Privatbesitz und ist ein etablierter Partner für die globale Pharma-, Biotech- und Diagnostikindustrie. Die Kernkompetenz der CRELUX liegt auf der 3D-Aufklärung von Wirkstoff/Zielprotein Komplexen mittels Röntgen-Kristallstrukturanalyse. Die erzielten Daten werden von Kunden benutzt, um Wirkeigenschaften gezielt zu verbessern. Als Forschungspartner mit hoher Kundenorientierung verfügt CRELUX über eine Reihe hochwertiger Premium-Technologien und eine führende Expertise im Bereich von Proteinen.

Im Rahmen seiner PRIME PROTEIN Services, treibt die CRELUX Innovationen insbesondere in der Proteinexpression voran, und ist somit auch ein wichtiger Partner für die Produktion von hochreinem Protein für Forschung und Diagnostik. Das XPRESS Portfolio der CRELUX umfasst eine breite Auswahl humantherapeutisch relevanter Zielproteine, für die eine Komplexstruktur innerhalb von wenigen Wochen geliefert werden kann. Mit ihrem XPERT Service bietet die CRELUX auch maßgeschneiderte Programme zur Lösung von anspruchsvollen und *de novo* Proteinstrukturen. Auf Basis seiner neuartigen Wirkstoffscreening-Technologie INTRACT führt die CRELUX zudem Fragment- und Wirkstoffscreenings durch.

Über die 4SC Discovery GmbH und den 4SC-Konzern

Die 4SC Discovery GmbH, ein 100%iges Tochterunternehmen der 4SC AG, hat sich auf die pharmazeutische Frühphasenforschung und Entdeckung neuer Wirkstoffe im Bereich von Krebs- und Autoimmunerkrankungen spezialisiert. 4SC Discovery bietet seine Technologien und Forschungsdienstleistungen anderen Unternehmen und treibt die Entwicklung und Vermarktung seiner eigenen Medikamentenprogramme in frühen Forschungsphasen über Partnerschaften mit Pharma- und Biotechunternehmen voran. Der von der 4SC AG geführte Konzern erforscht und entwickelt zielgerichtete niedermolekulare Medikamente zur Behandlung von Krebs- und Autoimmunerkrankungen. Ende 2012 beschäftigte der 4SC Konzern 86 Mitarbeiter. Das Unternehmen wurde 1997 gegründet. Die 4SC AG ist seit Dezember 2005 am Prime Standard der Börse Frankfurt gelistet.

Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument kann Prognosen, Schätzungen und Annahmen im Hinblick auf unternehmerische Pläne und Zielsetzungen, Produkte oder Dienstleistungen, zukünftige Ergebnisse oder diesen zugrunde liegende oder darauf bezogene Annahmen enthalten. Jede dieser in die Zukunft gerichteten Angaben unterliegt Risiken und Ungewissheiten, die nicht vorhersehbar sind und außerhalb des Kontrollbereichs der 4SC AG liegen. Viele Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Angaben enthalten sind.

Weitere Informationen über 4SC bzw. 4SC Discovery unter www.4sc.de und www.4sc-discovery.de oder:

4SC AG

Jochen Orłowski, Corporate Communications & Investor Relations

jochen.orlowski(at)4sc.com, Tel.: +49-89-700763-66

MC Services

Raimund Gabriel, Mareike Mohr
raimund.gabriel(at)mc-services.eu, Tel.: +49-89-210228-30
mareike.mohr(at)mc-services.eu, Tel.: +49-89-210228-40

The Trout Group

Chad Rubin
Crubin(at)troutgroup.com, Tel.: +1-646-378-2947

Weitere Informationen über CRELUX unter www.crelux.com oder:

CRELUX GmbH

Dr. Michael Schaeffer, Executive Director Strategy & Business
schaeffer(at)crelux.com, Tel.: +49-89-7007-60-170

Weitere Informationen über UCB unter www.ucb.com oder:

UCB S.A.

France Nivelles, Global Communications UCB, Tel +32.2.559.9178, france.nivelles(at)ucb.com
Laurent Schots, Media Relations, UCB, Tel +32.2.559.9264, laurent.schots(at)ucb.com
Antje Witte, Investor Relations UCB, Tel +32.2.559.9414, antje.witte(at)ucb.com

Ende der Corporate News

11.06.2013 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch die DGAP - ein Unternehmen der EquityStory AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen. Medienarchiv unter <http://www.dgap-medientreff.de> und <http://www.dgap.de>

Sprache: Deutsch
Unternehmen: 4SC AG
Am Klopferspitz 19a
82152 Martinsried
Deutschland
Telefon: +49 (0)89 7007 63-0
Fax: +49 (0)89 7007 63-29
E-Mail: public@4sc.com
Internet: www.4sc.de
ISIN: DE0005753818
WKN: 575381
Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München, Stuttgart

Ende der Mitteilung

DGAP News-Service

215615 11.06.2013

[<< zurück](#)